

Presseinformation

19. Mai 2008

Ortsdurchfahrt Pillersdorf eröffnet

Mehr Verkehrssicherheit und Lebensqualität

In Pillersdorf in der Marktgemeinde Zellerndorf (Bezirk Hollabrunn) erfolgte kürzlich die Verkehrsfreigabe für die neu gestaltete Ortsdurchfahrt. Um die Beeinträchtigungen für die Bevölkerung möglichst gering zu halten, wurde der Ausbau in mehreren Teilabschnitten durchgeführt. 2005 wurde die Landesstraße L 1065 mit den Nebenflächen saniert, in den Jahren 2006 und 2007 folgten dann sämtliche Gemeindestraßen. Die Kosten für das Gesamtprojekt belaufen sich auf rund 725.000 Euro, wobei 180.000 Euro vom Land Niederösterreich und 545.000 Euro von der Marktgemeinde Zellerndorf getragen werden.

Die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt war notwendig geworden, da sich die alte Asphaltdecke, bedingt durch viele Grabungsarbeiten für Kanal, Strom und Wasser, in einem schlechten Zustand befand. Die vielen Unebenheiten auf diesem 570 Meter langen Straßenabschnitt haben sich negativ auf Fahrkomfort, Lautstärke und Straßenentwässerung ausgewirkt. Durch die nunmehr neu gestaltete Ortsdurchfahrt soll einerseits eine wesentliche Reduktion der Lärmbelästigung für die Anrainer und andererseits eine Erhöhung der Verkehrssicherheit durch die übersichtliche Trennung des ruhenden und fließenden Verkehrs erreicht werden.

Die sanierte Landesstraße L 1065 weist eine maximale Fahrbahnbreite von sechs Metern auf. Außerdem gibt es beidseitig neue Gehsteige sowie rund 1.200 Quadratmeter Abstellfläche für den ruhenden Verkehr und 650 Quadratmeter Grünfläche.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.